

Gemeindebrief



Quelle: <https://ems-online.org/aktuelles/2017/10-11-2017-epiphantias-materialien-2018/>

März - April 2018

für die Gemeinden

Saarmund (mit Tremsdorf, Philippsthal und Fahlhorst)
Seddin (mit Kähnsdorf) und Neuseddin



Frauen- und Gesprächskreise mit Pf. Sandner

Saarmund (Do. 15.00 Uhr)	22.03.; 26.04.
Philippsthal (Do. 19.00 Uhr)	21.03. (Mittwoch!); 26.04.
Neuseddin (Mi. 15.00 Uhr)	14.03.; 11.04.
Seddin (Mo. 14.00 Uhr)	12.03.; 09.04.
Fahlhorst	nach Vereinbarung

Frauenfrühstück: Wir treffen uns am 3. Samstag im Monat um 9:30 Uhr im Gemeinderaum in Saarmund.

Spielenachmittag: um 15.00 Uhr Saarmund
20.03.; 24.04.

Christenlehre:



Neuseddin (mit Ute Baaske):
gemeinsame Gruppe mit Wildenbruch
Saarmund (mit Ute Baaske)
Klasse 1-3 Montag 15.00 Uhr
Klasse 4-6 Montag 16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht für Saarmund, Neuseddin und Seddin:



(jeweils am Sonnabend von 09.-13.00 Uhr in Saarmund)
Jüngere Gruppe (7. Klasse) 10.03.; 08.04.; 26.05.
Ältere Gruppe (8. Klasse) 03.03.; 14.04.; 05.05. Vorbe-
reitung für Godi am 06.05.

Junge Gemeinde Gruppe Neuseddin (Ältere ab 17 Jahren): ca. alle 14 Tage

Bei Interesse bitte einfach mich ansprechen. Die Gruppe organisiert sich selbst. Wenn alle kommen sind wir 10 Leute.

Gruppe Saarmund (Jüngere ab 14 Jahren): einmal im Monat am Sonnabend. Start im Februar. Wer dabei sein will, bitte auch bei mir melden.



Ansprechpartner in unseren Gemeinden

Pf. Roy Sandner	Tel: 033200-85448
Gemeindepädagogin Ute Baaske (für Neuseddin)	Tel: 033205-64263
Kirchenmusik Kantorin Elke Wiesenberg	Tel: 033205-46564
Leitung Kita Saarmund (Fr. Kühne)	Tel: 033200-85757

Das Gemeindebüro finden Sie:

Am Markt 9, 14558 Saarmund Tel: 033200-85448

Die Sekretärin Frau Kluge erreichen Sie Dienstag von 09.30 Uhr bis 13.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

mail: kirchengemeindesaarmund@t-online.de

Gemeindebrief im Bereich Seddin und Neuseddin

In Saarmund erreicht der Gemeindebrief jedes Kirchenmitglied. In Seddin und Neuseddin ist da noch Luft nach oben, wie man so schön sagt. Wer zum Gottesdienst kommt, nimmt den Gemeindebrief mit, eventuell noch für die Nachbarn, von denen man weiß, dass sie Interesse haben.



Aber immer wieder höre ich von Menschen, die gerne mehr darüber erfahren würden, was so in der Kirchengemeinde los ist. Gerade in Seddin gibt es viele neue Mitbewohner. Wir wollen mit unseren Informationen mehr Menschen erreichen. Deshalb haben wir wetterfeste Boxen angeschafft, aus denen man sich den Gemeindebrief nach Bedarf herausnehmen kann.

Wer darüber hinaus gerne einen Gemeindebrief in seinen Briefkasten bekommen möchte oder sogar in seiner nahen Umgebung mit verteilen würde, bitte melden Sie sich im Pfarrbüro. Entweder telefonisch oder per mail über das Kontaktformular auf der Web-Site der Kirchengemeinde Saarmund.

Pf. Roy Sandner

Weltgebetstag in Saarmund, 02. März, 19.00 Uhr

Die Plakate hängen in den Schaukästen in allen Gemeinden der Umgebung. Am ersten Freitag im März findet traditionell der Weltgebetstag statt. In diesem Jahr bringen uns Frauen aus Suriname ihr Land mit seinem Reichtum und seinen Problemen näher. Lassen Sie sich ein, auf diesen besonderen Gottesdienst und auf die Begegnungen im Anschluss bei landestypischem Essen. Die Vorbereitung liegt in den bewährten Händen von Ute Baaske und Felicitas Wilcke, die viele Mittäterinnen gefunden haben.



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Pf. Roy Sandner

Kreiskirchentag 2018 – EINER FÜR ALLE

Am **Sonntag, 27. Mai 2018** sind alle Gemeinden unseres Kirchenkreises herzlich zu unserem 3. Kreiskirchentag eingeladen. Er findet auf dem Spargelhof Klaistow statt.

Programm des Tages:

- 9.00 Uhr Blasen auf den Parkplätzen
- 10.00 Uhr Gottesdienst, Predigt: Marie Luise von Halem, Vorsitzende
des Ausschusses für Wissenschaft, Forschung und Kultur im
Landtag Brandenburg
- ab 11.30 Uhr • Markt der Möglichkeiten
 • Domgymnasium Brandenburg mit Musik und Theater
 • Podiumsdiskussion
- EINER FÜR ALLE - Bildung, Kultur, Kirche
- Programm der Jugend
 • Angebote für Kinder
 • Gospelchöre
- 16.15 Uhr Reisesegen

* Speisen und Getränke können käuflich erworben werden

* Parkplätze sind ausreichend vorhanden

Wir freuen uns auf einen Tag mit guten Begegnungen und einem fröhlichen
Miteinander und grüßen bis dahin herzlich.

Im Namen des Vorbereitungsteams,

Gabriele Maetz (Öffentlichkeitsbeauftragte des Kirchenkreises)

**Wir gratulieren den Gemeindegliedern, die in
den folgenden Monaten ihren 70., 75. oder über
80. Geburtstag feiern:**



im März 2018

Berthold Fadtke	98 Jahre / Saarmund
Heinz Löser	84 Jahre / Philippsthal
Gertraud Lorenz	89 Jahre / Neuseddin
Gerhard Voss	82 Jahre / Philippsthal
Gisela Zander	86 Jahre / Saarmund
Edith Schönherr	83 Jahre / Seddin
Maria Kalle	90 Jahre / Kähnsdorf
Anna Mai	106 Jahre / Saarmund
Erwin Rippich	82 Jahre / Saarmund
Rita Voss	82 Jahre / Philippsthal
Anneliese Cromer	88 Jahre / Saarmund
Elli Richter	87 Jahre / Neuseddin
Fritz Keller	80 Jahre / Saarmund
Sabine Scheuermann	75 Jahre / Kähnsdorf

im April 2018

Ilse Senft	75 Jahre / Kähnsdorf
Regina Grunwald	80 Jahre / Seddin
Gerhard Böttcher	92 Jahre / Saarmund
Werner Scheffler	81 Jahre / Kähnsdorf
Christine Tietz	86 Jahre / Seddin
Lieselotte Kasatis	91 Jahre / Saarmund
Renate Rippich	80 Jahre / Saarmund
Christel Weber	88 Jahre / Saarmund
Günter Weber	89 Jahre / Saarmund
Helga Döbert	90 Jahre / Saarmund
Wolfgang Fichtner	85 Jahre / Saarmund
Siegfried Bölke	70 Jahre / Tremsdorf

Gedenken an Pfarrer Kurt Ertel

Gleich zu Beginn des Jahres gab es eine traurige Mitteilung: Kurt Ertel, mein unmittelbarer Amtsvorgänger im Pfarrbereich ist am 8. Januar verstorben. Nun wusste ich, dass er mit einer schweren Krankheit zu kämpfen hatte, dennoch hat die Nachricht mich überrascht. Und 72 Jahre sind auch kein hohes Alter. Eine ganze Reihe von Begegnungen werden mir in Erinnerung bleiben. Die Krankheit der letzten Monate und Jahre konnte er nur tragen, weil er sich in Gottes Händen geborgen wusste, so hat er mir versichert. Die christliche Hoffnung hat ihn getragen bis an die Grenze des Todes und darüber hinaus. Selten habe ich einen Menschen kennengelernt der so intensiv die Bibel gelesen hat. An warmen Tagen saß er auf der Gartenbank – die Bibel in der Hand oder neben sich gelegt und nach dem Gottesdienst hat er mir oft noch von Ideen berichtet, die man mit dem Thema des Gottesdienstes verbinden könnte. Dafür hat sein Herz gebrannt.

Beim Taufkurs für Geflüchtete hat sich Kurt Ertel um das vierjährige Kind gekümmert, das so gar keine Lust auf die Gespräche der Erwachsenen hatte. Vorm Fenster sah ich die beiden so manche Pflanze bewundern.

Obwohl er nur kurze Zeit hier Pfarrer war, hat er die Gemeinden geprägt durch die vielen Besuche, die er gemacht hat. Meist mit Gesang begleitet. Durchaus auch streitbar, trat er für das ein, was ihm wichtig war.

Auch nach seinem Ruhestand hat er sich eingebracht und geholfen, wo er konnte. Die Weihnachtsgottesdienste im Bereich Beelitz waren ohne ihn nicht denkbar und auf dem Pfarrgrundstück gab es immer etwas zu tun. Er hat Spuren hinterlassen an vielen Orten.

Die Losung für den 8. Januar prägt ein, was festzuhalten ist:

Des Menschen Geist muss davon und er muss wieder zu Erde werden, dann sind verloren alle seine Pläne. Wohl dem Menschen, der seine Hoffnung setzt auf den Herrn seinen Gott. Psalm 146, 4.5

Roy Sandner



Gottesdienste März – April 2018

im Pfarrbereich Saarmund mit Neuseddin und Seddin



04.03.18	Okuli	
Philippsthal		09.30 Uhr (Sandner)
Neuseddin		11.00 Uhr (Sandner)
11.03.18	Lätäre	
Tremsdorf		09.30 Uhr (Sandner)
Saarmund		11.00 Uhr (mit Taufe; Sandner)
18.03.18	Judika	
Einladung in die Nachbargemeinden (z.B. Langerwisch 09.30 Uhr)		
25.03.18	Palmsonntag	
Saarmund		11.00 Uhr (mit Kita; Sandner)
29.03.18	Gründonnerstag	
Tremsdorf		18.00 Uhr (Sandner, Tischabendmahl)
Fahlhorst		19.30 Uhr (Sandner, Tischabendmahl)
30.03.18	Karfreitag	
Seddin		09.30 Uhr (Sandner)
Saarmund		11.00 Uhr (Wilcke)
Neuseddin		15.00 Uhr (Sandner)
31.03.18	Karsamstag	
Philippsthal		16.00 Uhr (im Anschluss Osterfeuer; Sandner)
01.04.18	Ostersonntag	
Neuseddin		09.30 Uhr (Sandner)
Saarmund		11.00 Uhr (mit Taufe; Sandner)
02.04.18	Ostermontag	
Einladung in die Nachbargemeinden z.B. 11.00 Uhr Stücken (Mattern)		
08.04.18	Quasimodogeniti	
Philippsthal		09.30 Uhr (Sandner)
Neuseddin		11.00 Uhr (Sandner)

15.04.18 Misericordias Domini
Fahlhorst 09.30 Uhr (Wilcke)
Tremsdorf 09.30 Uhr (Sandner)
Saarmund 11.00 Uhr (mit Taufe, Sandner)

22.04.18 Jubilate
Saarmund zu Gast in Holland;
Gottesdienste in den Nachbargemeinden z.B. 11.00 Uhr Zauchwitz (Mattern)

29.04.18 Estomihi
Seddin 09.30 Uhr (Sandner)
Neuseddin 11.00 Uhr (Sandner)

06.05.18 Rogate
Blankensee 11.00 Uhr (Vorstellungsgodi der Konfirmanden mit
Taufen; Sandner; Mattern)
Philipsthal Konfirmation Pfingstsonntag in Saarmund
Gottesdienst mit Taufe und Trauung am 05.05.!!)

Amtshandlungen

Taufen:
keine

GETAUFTE



Trauungen:
keine



Beisetzung:
keine



Monatsspruch März

Jesus Christus spricht: Es ist vollbracht!
Joh 19,30 (L=E)

Dank an die, die selten kommen

Zugegeben – ein ungewöhnlicher Dank auf den ersten Blick. Aber wichtig ist er doch.

Immer wieder müssen sich die Gemeindegemeinderäte mit den Finanzen beschäftigen. Die Arbeit in unseren Gemeinden Kirche kostet Geld. Die Gebäude müssen erhalten, die Mitarbeiter angemessen bezahlt werden und im Winter soll es auch warm sein für die verschiedenen Kreise.

Die Landeskirche hat mal ausgerechnet, was ein Gottesdienst eigentlich kostet, wenn man alles einberechnet. Eine Summe von 500 bis 1000 € kommt da realistisch zusammen. Diese Summe können die Gottesdienstbesucher ein bis zweimal im Jahr aufbringen. Ähnliches gilt für alle Kreise mit Kindern, Jugendlichen, Älteren und auch die Chöre. Und doch ist ja wichtig, das so in unseren Orten geschieht.

Wenn es nicht viele Menschen gäbe, die über ihr Geld, besonders die Kirchensteuer, ihren Anteil leisten würden, obwohl sie die Angebote nur selten wahrnehmen, die kirchliche Arbeit würde praktisch zusammenbrechen. Wer also zur Kirche gehört, auch wenn er selten da ist, leistet einen wichtigen Beitrag, für die, die kirchliche Gemeinschaft an den verschiedenen Stellen in Anspruch nehmen können.

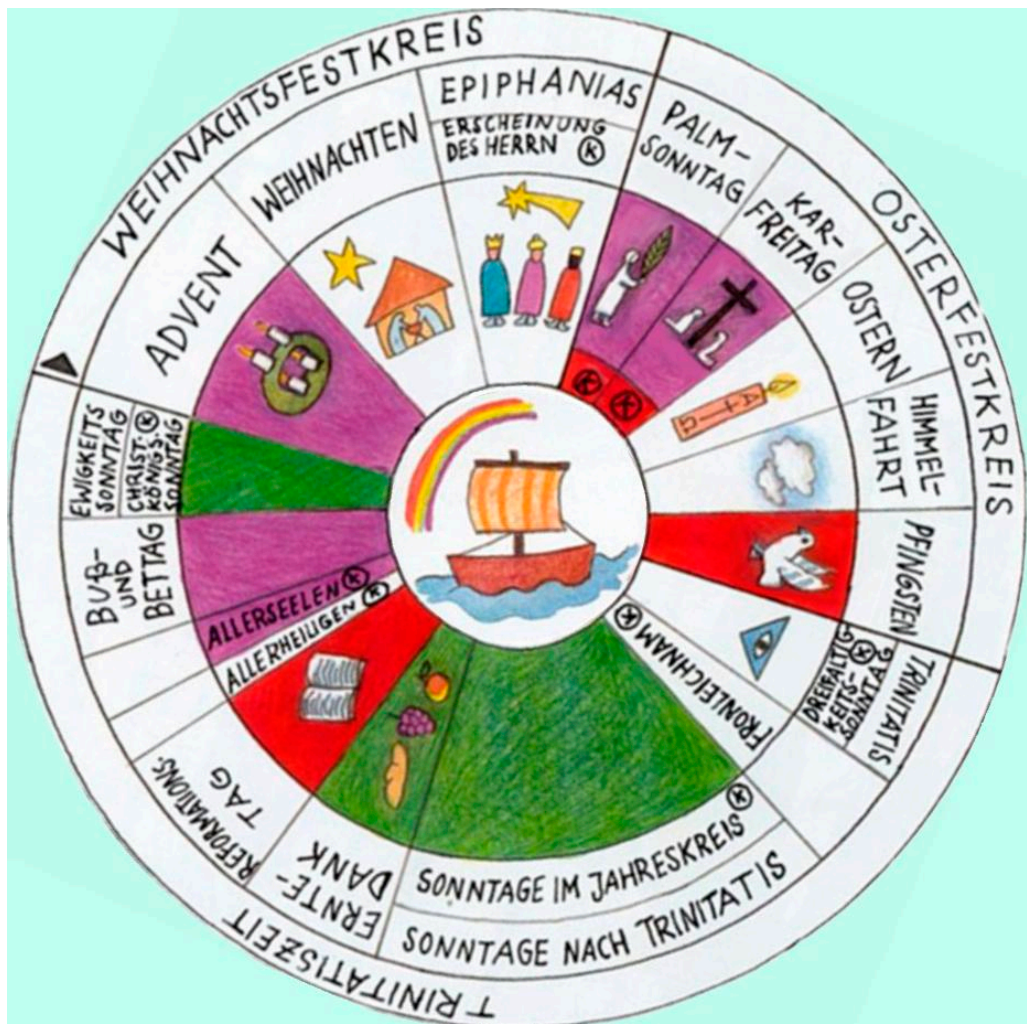
Das ist eine gute und wichtige Entscheidung.

Vielen Dank also für diese Form der Solidarität und Nächstenliebe.

Und natürlich freuen wir uns auch und besonders über die, die öfter da sind. Denn neben finanziellem Engagement braucht es natürlich auch das persönliche Mittun.



Pf. Roy Sandner



Quelle: <https://pfarramt-essenbach.de/index.php?menu=Gottesdienste&submenu=jahreskreis>

Monatsspruch April

Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch!
 Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.
 Joh 20,21 (L=E)

Liebe deinen Nächsten. Egal, woher der Nächste kommt.

Vor Gott sind alle Menschen auf der Welt gleich. So sollten sie auch behandelt werden, denn jeder hat das Recht auf ein Leben in Würde.

brot-fuer-die-welt.de

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.